

# Langer TAG der STADTNatur.de

Ein Projekt der



stiftung  
naturschutz  
berlin

## Evaluation 2009

Ausgewählte Ergebnisse der Befragung von  
Besuchern und Akteuren



# Inhalt

Zusammenfassung .....	5
Anzahl der Veranstaltungen .....	6
Besucherentwicklung .....	6
Verteilung der Veranstaltungen auf die Bezirke .....	7

## BEFRAGUNG VON BESUCHERN:

Bereitschaft zur Weiterempfehlung der Veranstaltung .....	8
Besucherbindung .....	8
Besuchermobilität .....	9
Besucherspektrum nach Alter .....	9
Akzeptanz der Veranstaltung bei Familien .....	10
Erstinformationsquellen der Besucher .....	10
Bevorzugte Medien .....	11
Bewertung des Serviceangebots .....	11
Bekanntheit der Internetseite 2008 und 2009 .....	12

## BEFRAGUNG VON AKTEUREN:

Verteilung der Veranstaltungen auf die Akteursgruppen .....	13
Zufriedenheit mit der Auslastung der Veranstaltungen .....	13
Zielgruppengenauigkeit .....	14
Fortbildungsinteresse .....	14
Akteursbindung .....	15



# Zusammenfassung

Auch im dritten Jahr lockte der Lange Tag der StadtNatur wieder viele Berliner ins Grüne. Knapp 22.000 Besucher haben am 04. und 05. Juli die rund 500 Veranstaltungen besucht. Um den Besuchern auch in den kommenden Jahren ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Programm bieten zu können, hat die Stiftung Naturschutz Berlin in diesem Jahr erneut eine Evaluation durchgeführt. Insgesamt wurden mehr als 1.600 Fragebögen von Besuchern und rund 200 Veranstaltungsprotokolle von Akteuren ausgewertet.

## Befragung von Besuchern

Die Ergebnisse der Besucherbefragung zeigen, dass

- viele tausend Menschen auch 2010 den Langen Tag der StadtNatur besuchen wollen.
- die Besucher die von ihnen ausgewählten Veranstaltungen weiterempfehlen werden.
- Berliner bereit sind, auch sehr weite Wege für attraktive Naturveranstaltungen in Kauf zu nehmen.
- mit dem angebotenen Programm insbesondere der Geschmack der 31- bis 60-jährigen Besucher getroffen wurde.
- das Programm auch in hohem Maße Familien anspricht.
- Programmheft und Mundpropaganda nach wie vor die wichtigsten Informationsträger sind.
- die Serviceangebote Programmheft, Internet und Hotline eine hervorragende Qualität aufweisen.
- die Bedeutung des Internetauftritts gegenüber dem Vorjahr stark zugenommen hat.

## Befragung von Akteuren

Zufrieden mit dem Verlauf zeigten sich auch die Akteure des Langen Tags der StadtNatur. Sie

- waren fast alle zufrieden mit der Anzahl der Besucher und
- wollen daher auch im nächsten Jahr wieder teilnehmen.

Die Ergebnisse zeigen insgesamt, dass Besucher sowie Akteure sich nicht nur über einen gelungenen Langen Tag der StadtNatur 2009 gefreut haben, sondern gemeinsam mit der Stiftung Naturschutz Berlin sowie ihren Partnern und Förderern dem Langen Tag der StadtNatur 2010 mit froher Erwartung entgegensehen.

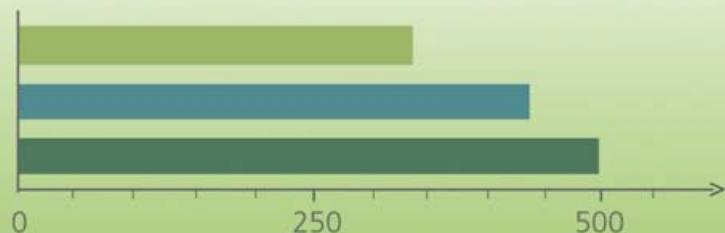
### Anzahl der Veranstaltungen



2007 (ca. 350)

2008 (ca. 450)

2009 (ca. 500)



Die Anzahl der Veranstaltungen ist gegenüber den Vorjahren erneut gestiegen. Die Besucher hatten die Möglichkeit, aus rund 500 interessanten Veranstaltungen die für sie geeigneten auszuwählen.

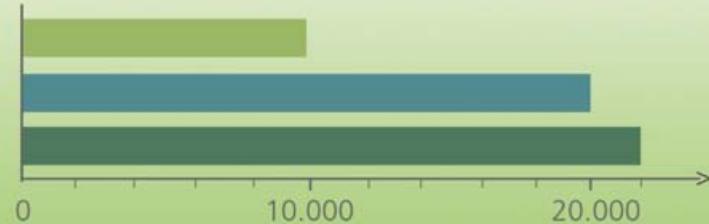
### Besucherentwicklung



2007 (ca. 10.000)

2008 (ca. 20.000)

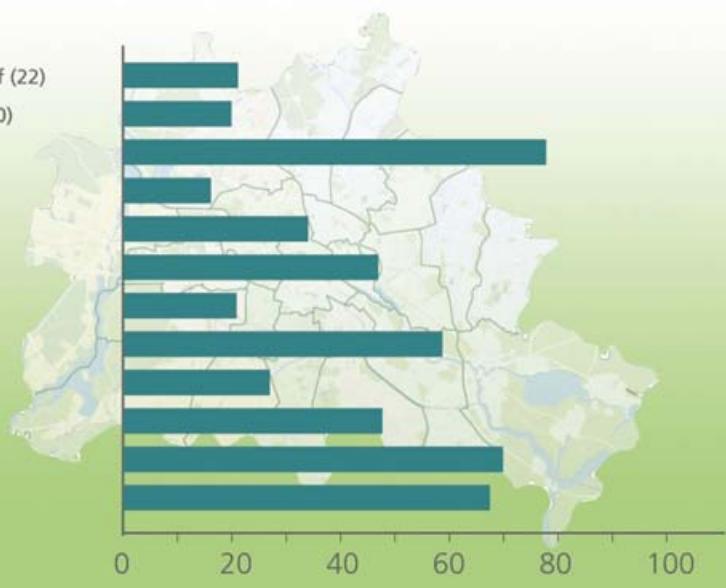
2009 (ca. 22.000)



Auch im dritten Jahr des Langen Tags der StadtNatur war der Zuspruch zu den Veranstaltungen ungebrochen. Rund 22.000 Besucher nahmen die vielfältigen Angebote an.

## Verteilung der Veranstaltungen auf die Bezirke

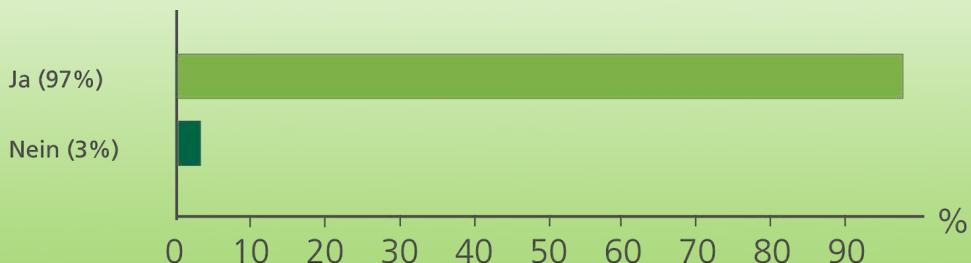
Charlottenburg-Wilmersdorf (22)  
Friedrichshain-Kreuzberg (20)  
Lichtenberg (78)  
Marzahn-Hellersdorf (16)  
Mitte (34)  
Neukölln (45)  
Pankow (21)  
Reinickendorf (57)  
Spandau (27)  
Steglitz-Zehlendorf (48)  
Tempelhof-Schöneberg (70)  
Treptow-Köpenick (68)



Ganz Berlin hat StadtNatur zu bieten. In jedem Bezirk konnten den Besuchern Besonderheiten präsentiert werden. Bei der Verteilung der Einzelangebote fallen allerdings einige Bezirke durch eine besonders große Beteiligung auf: In Lichtenberg (78 Veranstaltungen) und Tempelhof-Schöneberg (70 Veranstaltungen) gab es im Rahmen mehrerer Schwerpunktveranstaltungen in der Rummelsburger Bucht sowie auf dem Südgelände und dem ehemaligen Flughafen Tempelhof ein besonders vielfältiges Angebot.

# BEFRAGUNG VON BESUCHERN:

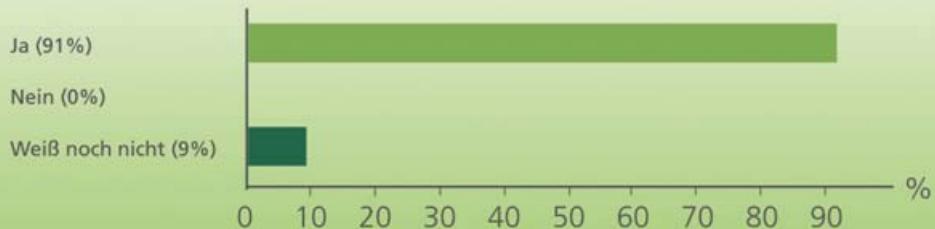
Würden die Teilnehmer die gerade besuchte Veranstaltung anderen empfehlen?



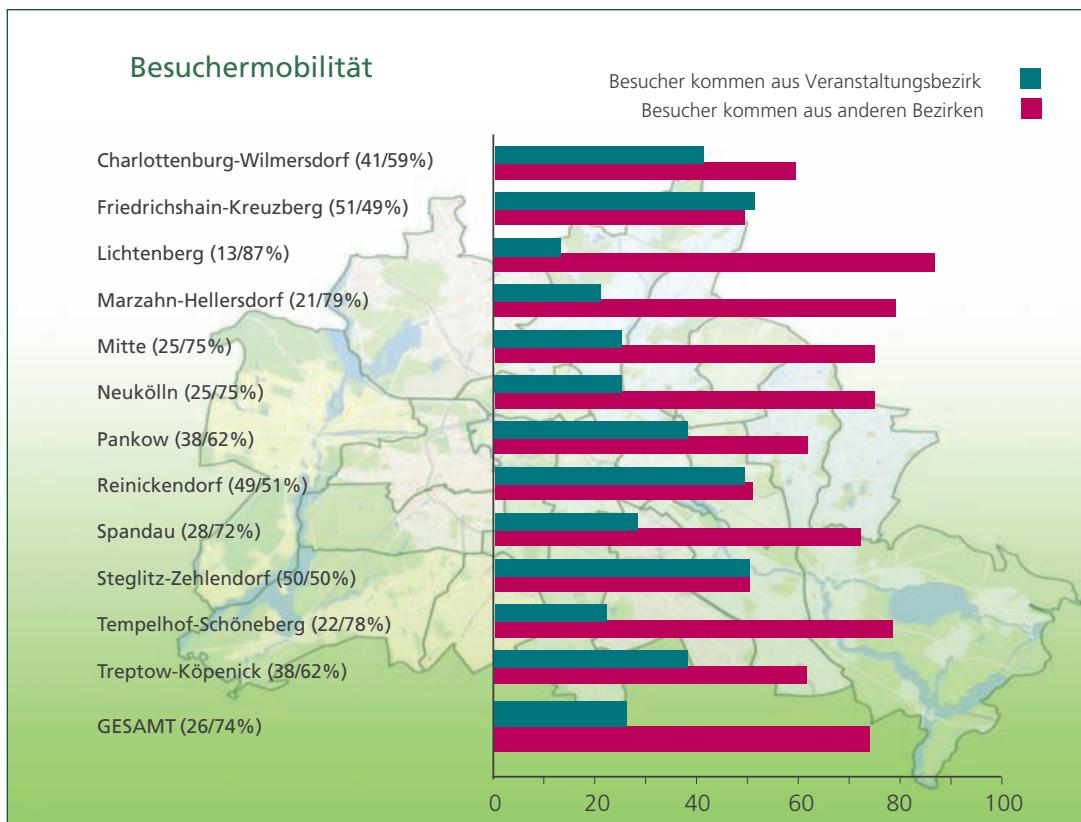
Der Lange Tag der StadtNatur lebt von der Qualität jeder einzelnen Veranstaltung. Die Befragung liefert hierzu ein eindeutiges Ergebnis: 97% der Befragten waren so begeistert, dass sie die gerade besuchte Veranstaltung weiterempfehlen würden.

Wollen die Besucher im nächsten Jahr wieder dabei sein?

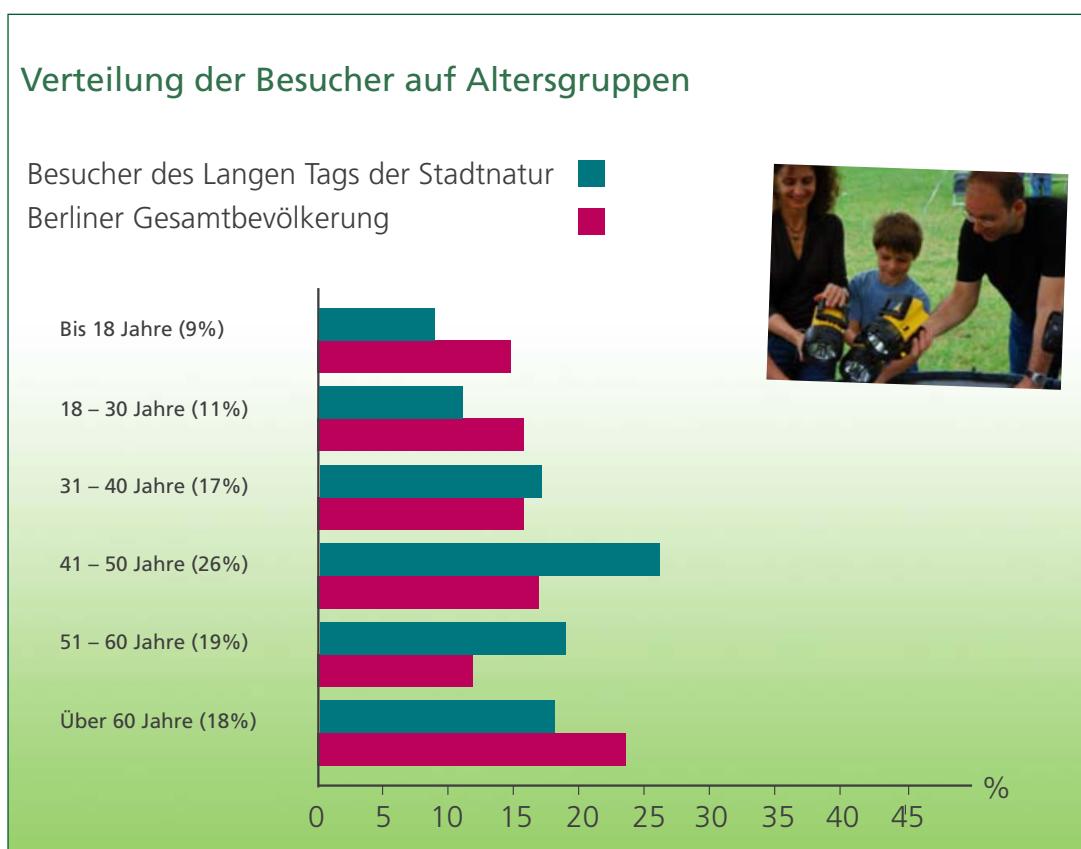
*„Könnt ihr das nicht öfter machen?“*  
(Anmerkung einer Besucherin)



Der Lange Tag der StadtNatur hat bei den Besuchern einen außerordentlich positiven Eindruck hinterlassen. Mehr als 90% der Befragten sind sich schon sicher, dass sie wieder teilnehmen werden. Das sind gute Voraussetzungen für den Langen Tag der StadtNatur 2010.



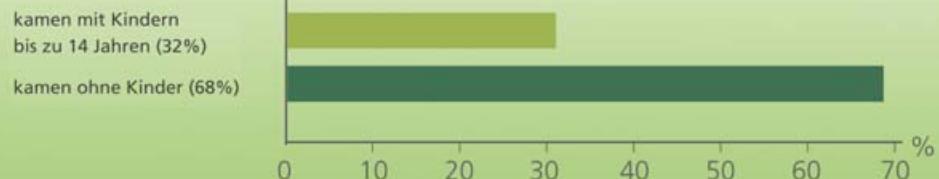
Der Lange Tag der StadtNatur regt zu Entdeckungsreisen an: 74% der Besucher nahmen an Veranstaltungen außerhalb ihres Wohnbezirks teil. Eine Chance für die Akteure, auch außerhalb des eigenen Kiezes auf sich aufmerksam zu machen.



Ein Vergleich mit der Verteilung der Altersgruppen in der Berliner Gesamtbevölkerung zeigt: Mit dem Programm wurde besonders gut der Geschmack der 31- bis 60-jährigen Besucher getroffen.

## Ist das Angebot des Langen Tags der StadtNatur auch für Familien attraktiv?

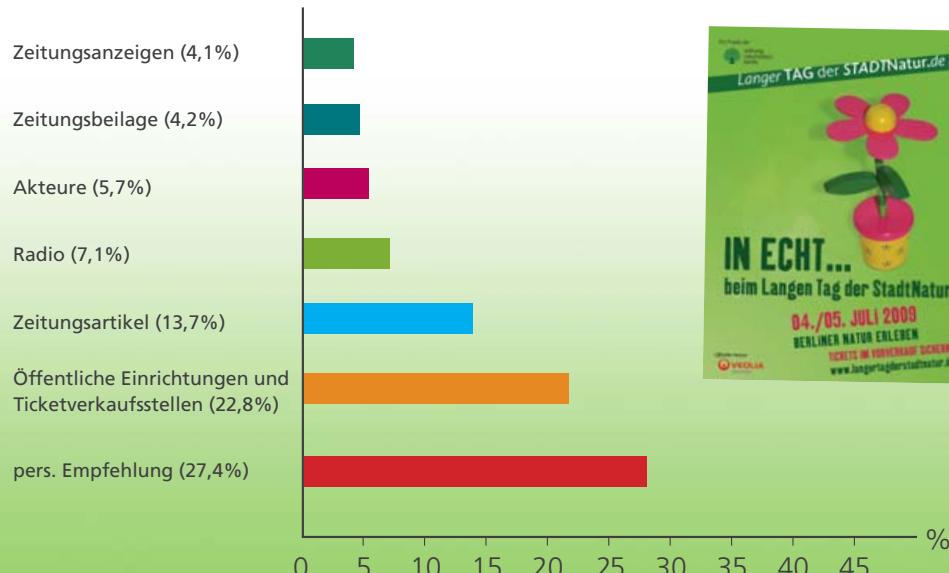
Erwachsene im Alter von 18-50 Jahren...



Viele Angebote des Langen Tags der StadtNatur sind für Familien attraktiv. Bei den erwachsenen Besuchern im Alter von 18 bis 50 Jahren kamen 32% mit Kindern (bis zu 14 Jahren).

## Programmheft und Plakate sind die wichtigsten Werbeträger!

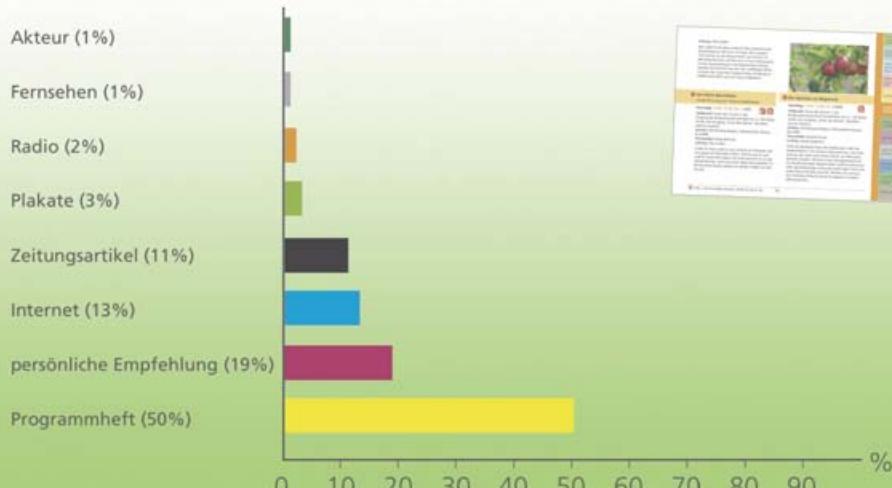
### An welche Informationsquellen erinnern sich die Besucher 2009 darüber hinaus?



Wichtige Botschafter für den Langen Tag der StadtNatur sind die Besucher selbst. Mehr als 27% der Befragten gaben an, dass sie durch Freunde oder Familienangehörige auf das Angebot aufmerksam wurden.

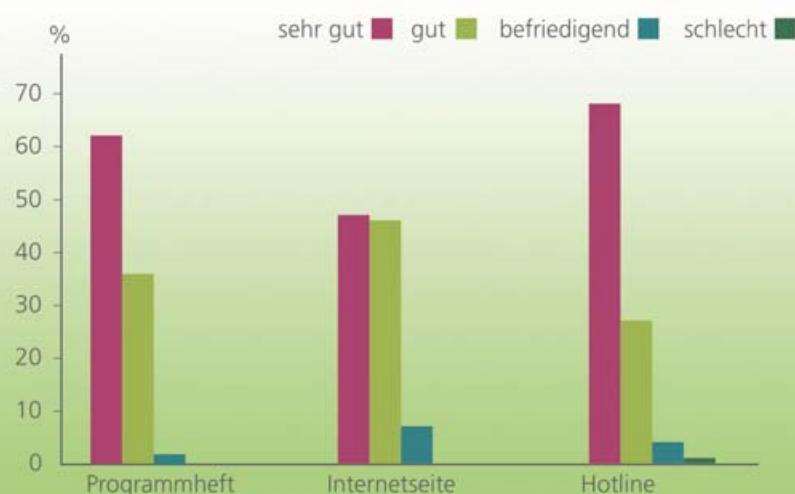
Auch in öffentlichen Einrichtungen und Ticketverkaufsstellen haben viele Besucher (22,8%) erstmalig vom Langen Tag der StadtNatur erfahren. Bei den Printmedien waren Zeitungsartikel mit fast 14% die wichtigsten Werbeträger, wogegen sich an Anzeigen und Beilagen in Zeitungen als Erstinformationsquelle nur gut 8% der Besucher erinnerten. Bei den elektronischen Medien liegt das Radio mit 7% vor dem Internet mit knapp 6%.

## Wie wurden die Besucher auf eine spezielle Veranstaltung aufmerksam?



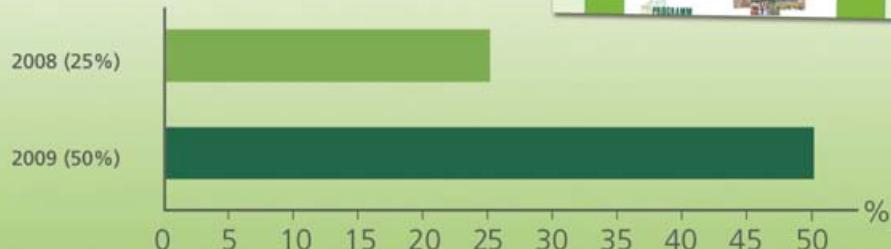
Bei der Auswahl der einzelnen Veranstaltungen ist das Programmheft mit 50% die mit Abstand wichtigste Informationsquelle. Deutlich wird aber auch, wie wichtig Mundpropaganda ist. Freunde und Bekannte machen die Besucher nicht nur generell auf den Langen Tag der StadtNatur aufmerksam, sondern motivieren sie auch zum Besuch ganz bestimmter Veranstaltungen (19%). Zunehmende Bedeutung findet das Internet, dass von 13% der Besucher als Informationsquelle genannt wurde.

## Bewertung von Programmheft, Internetseite und Hotline



Der große Aufwand, den die Stiftung Naturschutz Berlin mit dem umfassenden Serviceangebot aus Programmheft, Internetauftritt und Telefonhotline betrieben hat, wird von den Nutzern honoriert. Fast alle Befragten bewerteten den Service als sehr gut oder gut.

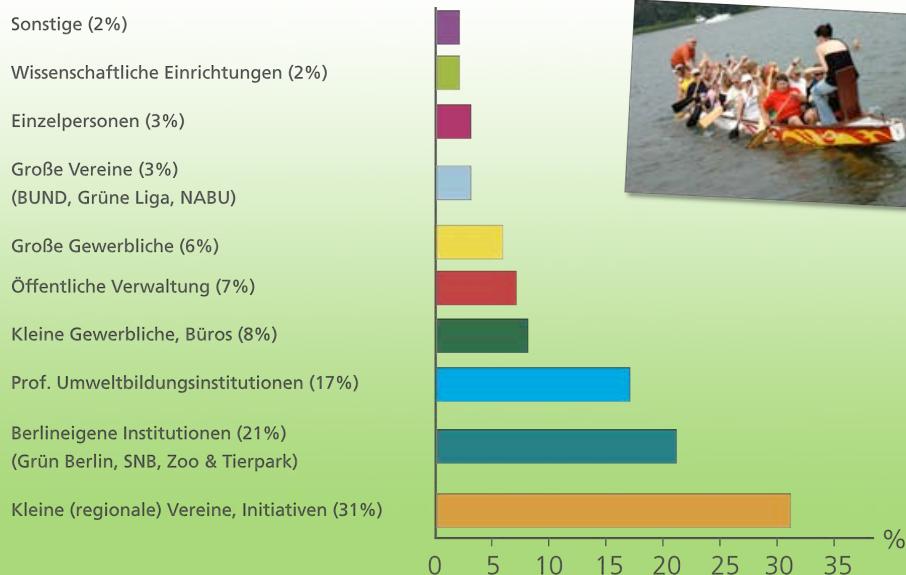
## Bekanntheit der Internetseite 2008 und 2009



Während die Internetseite des Langen Tags der StadtNatur 2008 nur einem Viertel der Veranstaltungsbesucher bekannt war, gab 2009 schon die Hälfte an, das Medium zu kennen. Es ist davon auszugehen, dass in Zukunft noch mehr Besucher die aktuellen Informationen und das Onlineprogramm mit seiner differenzierten Suche nutzen werden.

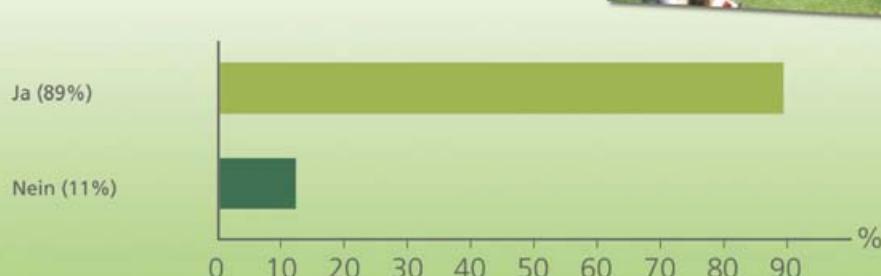
# BEFRAGUNG VON AKTEUREN:

## Verteilung der Veranstaltungen auf die Akteure



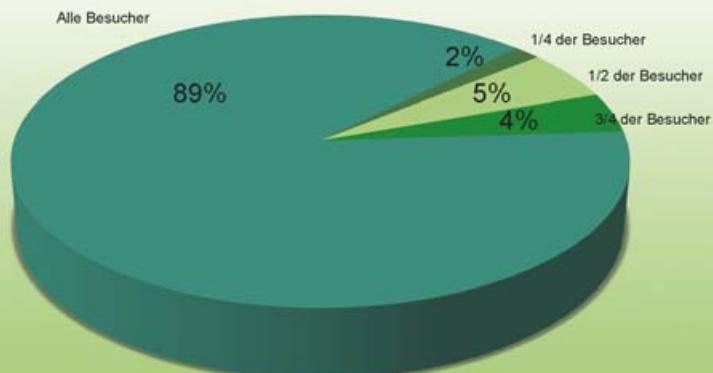
Mit 31% aller Veranstaltungen hatten die vielen regionalen Vereine und Initiativen den größten Anteil am umfassenden Gesamtprogramm des Langen Tags der StadtNatur. Auch die Betriebe und Stiftungen des Landes Berlin und die professionellen Umweltbildungseinrichtungen leisten mit 21% bzw. 17% einen erheblichen Beitrag. Während die öffentliche Verwaltung mit ihren Experten aus den Bezirken und den Senatsverwaltungen immerhin noch auf einen Anteil von 7% kann, war der Beitrag der wissenschaftlichen Einrichtungen mit nur 2% der Veranstaltungen überraschend niedrig. Hier liegt in der Hochschulmetropole Berlin noch ein großes Potenzial an sehr kompetenten und für Besucher interessanten Akteuren.

## Waren die Akteure mit der Anzahl der Besucher zufrieden?



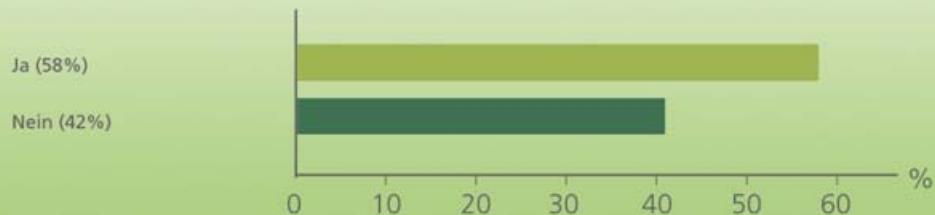
Mit 89% äußerten sich die meisten Akteure zufrieden über die Anzahl ihrer Veranstaltungsbesucher.

## Gehörten die Besucher zur angestrebten Zielgruppe der Akteure?



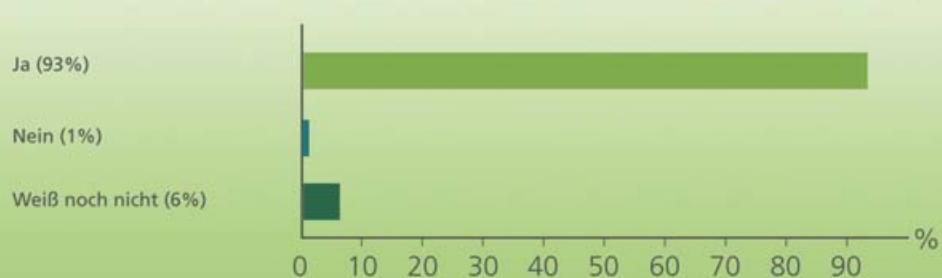
Viele Akteure wollen bestimmte Besuchergruppen für ihre Veranstaltungen begeistern und versuchen daher, diese durch entsprechende Beschreibungen im Programmheft für ihre Angebote zu gewinnen. Die Zahlen zeigen, dass ihnen dies in hervorragender Weise gelungen ist. Bei 89% der Veranstaltungen gehörten alle Besucher zur angestrebten Zielgruppe.

## Interesse der Akteure an Fortbildungsveranstaltungen der Stiftung Naturschutz Berlin



Als Begleitung zum Langen Tag der StadtNatur bietet die Stiftung Naturschutz Berlin kostenlos Fortbildungen für Akteure an. 58% der ca. 250 Akteure haben Interesse an Fortbildungen. Das zeigt, dass sich die meisten Akteure nicht mit der jetzt schon vorhandenen Begeisterung ihrer Besucher zufrieden geben, sondern ihre Veranstaltungen noch besser machen wollen.

## Wollen die Akteure im nächsten Jahr wieder mitmachen?



Über 90% der Akteure wollen auch 2010 wieder am Langen Tag der StadtNatur aktiv dabei sein. Auch das unterstreicht, dass der Lange Tag der StadtNatur eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Hauptstadt geworden ist.



stiftung  
naturschutz  
berlin

**Auf Wiedersehen beim nächsten  
Langen Tag der StadtNatur  
am 19./20. Juni 2010!**